



---

**SITZUNGSVORLAGE**  
**B 2013/661/2821**

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u>	<u>Datum</u>	<u>öffentlich</u>
Fachdienst Tiefbau, Umwelt	26.08.2013	

---

Herr Schlüter

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Zuständigkeit</u>	<u>Termin</u>
Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität	Vorberatung	27.11.2013
Rat	Entscheidung	02.12.2013

**Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Warendorf**

**Beschlussvorschlag:**

- 1) Der Ausschuss für Umwelt, Energie und Mobilität empfiehlt dem Rat dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Warendorf zuzustimmen.
- 2) Der Rat der Stadt Oelde stimmt dem Abfallwirtschaftskonzept des Kreises Warendorf zu.

**Sachverhalt:**

Gemäß § 5a Absatz 2 des LAbfG, ist der Kreis Warendorf als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger verpflichtet, regelmäßig für sein Entsorgungsgebiet ein Abfallwirtschaftskonzept aufzustellen. Das Abfallwirtschaftskonzept ist im Abstand von fünf Jahren oder bei wesentlichen Änderungen fortzuschreiben.

Weil sich im Jahr 2012 durch das neue Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) tief greifende Veränderungen für die Abfallwirtschaft ergeben haben bzw. zukünftig ergeben, wurde das bestehende Abfallwirtschaftskonzept überarbeitet. Vorgesehen ist die weitere Optimierung der Erfassung und Verwertung von Wertstoffen unter kommunaler Regie unter Berücksichtigung der neuen 5-stufigen Abfallhierarchie:

1. Vermeidung,
2. Vorbereitung zur Wiederverwendung,
3. Recycling (stoffliche Verwertung; keine Ersatzbrennstoffherstellung),
4. Sonstige Verwertung, insbesondere energetische Verwertung und Verfüllung,
5. Beseitigung

Das noch ausstehende Wertstoffgesetz wird eine Konkretisierung der Wertstofffassung beinhalten. Das neue AWK beinhaltet eine Umsetzung dieser Aufgabe unter kommunaler Verantwortung.

Bei Einführung einer Wertstofftonne sind die verwertbaren Fraktionen Kunststoff und Metall zu sammeln, unabhängig davon, ob es sich dabei um Verpackungen handelt oder nicht. Dem Dualen Systemen würde die Mitbenutzung der Wertstofftonne angeboten. Ziel soll es sein, ein einheitliches Erfassungssystem für Verpackungen und stoffgleichen Nichtverpackungen aufzustellen.

Da der Kreis Warendorf eine Stellungnahme der Stadt Oelde bis zum 18.10.2013 erbeten hat, wird mitgeteilt, dass der Entwurf des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Warendorf in der Verwaltungskonferenz am 09.09.2013 beraten wurde.

Dem Kreis Warendorf wurde am 02.10.2013 mitgeteilt, dass aus Sicht der Stadt Oelde keine Bedenken zur Anpassung des Abfallwirtschaftskonzeptes des Kreises Warendorf vorliegen.